



Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

66. Jahrgang

Langenargen, 20. Juli 2018

Nummer 29

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € -,65 (per Austräger frei Haus monatlich € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.)
Redaktion: Angela Schneider (ela, redaktion@montfortbote.de, Tel. 07542 - 9418-54 - Verantwortlich für die Redaktion: Mark Hildebrandt, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Tettngang



Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. Anzeigen + Verlag: Schwäbische Zeitung Tettngang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettngang, Tel. 07542 -941860, Fax 0751-2955-99-8699, anzeigen.tettngang@schwaebische.de
Anzeigenschluss: Di. 12 Uhr. Anzeigen + Vertrieb: Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, Tel. 07543 - 2088, Fax 07543 - 2018, Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Steuerzahlungen 15. August 2018

Wir bitten die zahlungspflichtigen Einwohner höflich zum Steuerzahlungstermin 15. August 2018 folgende Steuern und Abgaben an die Gemeindekasse zu entrichten:

3. Rate Grundsteuer
3. Rate Gewerbesteuvorauszahlung
2. Rate Abschlagszahlung Wasserzins und Entwässerungsgebühren

Bitte zahlen Sie bargeldlos oder erteilen Sie eine Bankabbuchungsermächtigung.

Zuwendung an besonders erfolgreiche Schulabsolventen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Franz-Josef-Krayer-Stiftung hat einen Fördertatbestand aufgelegt. Schülerinnen und Schüler aus Langenargen, die 2018 eine schulische Ausbildung mit „Preis“ und/oder mit einem Notendurchschnitt von maximal 1,7 abschließen durften, können über die Stiftung eine Zuwendung in Höhe von 100 Euro erhalten. Richten Sie hierzu ein Anschreiben mit Zeugnisbeleg an den Vorsitzenden des Stiftungsrates, Herrn Bürgermeister Achim Krafft, Geschäftsstelle: Bürgermeisteramt, Obere Seestraße 1, 88085 Langenargen.

Einreichungsende: 26. Oktober 2018

Einreichungsvoraussetzung:

Es können lediglich Schülerinnen und Schüler aus Langenargen berücksichtigt werden, die einen „offiziellen Preis“ der Schule aufgrund der schulischen Gesamtleistung erhalten und/oder einen Notendurchschnitt von maximal 1,7 haben. „Sonderpreise“ für einzelne Leistungen und/oder „Belobigungen“ können wegen der Vielzahl der Bewerbungen leider nicht angenommen werden.

Es werden die gängigen Schulabschlüsse anerkannt: Förderschule, Hauptschule, Werkrealschule, Realschule, Gymnasium, Fachabitur und jeweils gleichgestellte Grade.

Bei sonstigen Ausbildungsgängen erfolgt eine Prüfung durch die Stiftungsorgane. Es besteht kein Anspruch auf Förderung.

Es grüßen Sie

Christoph Brugger
Stiftungsvorstand

Achim Krafft
Stiftungsratsvorsitzender

Gemeindenachrichten

Samstag, 21. Juli 2018

Feuerwerk in Langenargen

Am morgigen Samstag findet aufgrund einer Feierlichkeit auf Schloss Montfort ein Feuerwerk im Bereich des Schlosses statt. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Wochenmarkt fällt aus

Aufgrund der Durchführung des Langenargener Uferfestes fällt der Wochenmarkt am Donnerstag, 26. Juli, leider aus. Der nächste Wochenmarkt findet deshalb erst am Donnerstag, 2. August, in den Uferanlagen statt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung.

Erweiterte Straßensperrungen

(Durchfahrts- und Parkverbot) anlässlich des Uferfestes 2018

Aus Sicherheitsgründen (Bildung von Rettungsanfahrtszonen) werden während des Uferfestsamstags, 28. Juli, von 15-22 Uhr erweiterte Straßensperrungen eingerichtet. So wird die Bahnhofstraße ab den Einmündungen Eisenbahn- und Klosterstraße, die Klosterstraße ab den Einmündungen Bahnhof- und Oberdorfer Straße sowie die Oberdorfer Straße ab den Einmündungen Kloster- und Eisenbahnstraße für den fließenden Verkehr vollständig gesperrt. Ebenso gilt in den o. g. Straßengebieten ein absolutes Halteverbot.

Bitte beachten Sie:

- Eine Durchfahrt dieser Straßen ist in diesem Zeitraum, auch für Anwohner, nicht möglich. Für Notfälle können die Straßen genutzt werden.
- In den o. g. Straßen gilt ein absolutes Halteverbot. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

Sollten Sie im Voraus Fragen haben, so steht Ihnen Herr Vieweger im Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung (Tel. 07543/9330-16) gerne zur Verfügung.

Versteigerung von Fundgegenständen

Am 5. Juli fand die alljährliche Versteigerung von nicht abgeholten Fundgegenständen im Langenargener Bauhof statt. Das gute Wetter lockte viele Besucher an und es wurde mit Begeisterung gesteigert und erworben. Viele Fahrräder, Brillen, Uhren und andere Gegenstände fanden unter der Leitung von

Klaus-Peter Bitzer neue Besitzer. Der Erlös der Versteigerung fließt in die Gemeindegasse und im Fundamt ist wieder Platz für neue Fundsachen.

Beeindruckende Matinee der Gesangsklasse der Musikschule Langenargen

Die Gesangsschülerinnen der Musikschule begeisterten unter der Leitung ihrer Lehrerin Andrea Grözinger am 8. Juli mit einer Matinee in der evangelischen Friedenskirche in Langenargen ihre zahlreichen Zuhörer. Die jüngsten Sängerinnen eröffneten das Konzert mit zweistimmig gesungenen Liedern. Für ihr fröhliches „Laudato si“ erteten die vier Mädchen spontanen Applaus. Darauf folgten solistisch gesungene Arien und Lieder aus allen Epochen der Musikgeschichte bis hin zu dem beliebten Zeitgenossen John Rutter. Die jugendlichen Sängerinnen traten auch im Duett und im Ensemble auf. Ein Höhepunkt war sicherlich das „Ave Maria“ von Caccini, das Ramona Kupke mit ihrem jugendlich klaren, strahlenden Sopran sang und dabei von Josef Schlotter mit der Querflöte und Andrea Grözinger am Klavier begleitet wurde. Zum Schluss sangen alle Mädchen gemeinsam „Look At The World“ von John Rutter und „Flying Free“ von Don Besig. Das Publikum war sich einig: ein gelungenes Konzert!

ag



Die Gesangsklasse bei ihrem Konzert in der Friedenskirche mit (hinten von links) Sonja Breuning, Flora Nickel, Merle Feldkamp, Joanne Igel, Melissa Zell, Alina Müller, Sina Koschek, Anika Müller, Marleen Beyer, Ramona Kupke, Emma Steck, Andrea Grözinger und Josef Schlotter sowie (vorne von links) Florentine Wähnelt, Franziska Wähnelt, Pia Kley und Anna-Marie Lemp.

Bild: Reinhard Grözinger

ENDE DES AMTLICHEN TEILS
